

Univ.-Prof. Dr. Martin Kocher
Bundesminister

Stubenring 1, 1010 Wien

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Mag. Wolfgang Sobotka
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2022-0.492.270

Wien, am 06. September 2022

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Alois Kainz und weitere haben am 06.07.2022 unter der **Nr. 11630/J** an mich in meiner vorherigen Funktion als Bundesminister für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend **Kosten für Dolmetsch- und Übersetzungsleistungen im BMDW für das 2. Quartal 2022** gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen für den Rechtsnachfolger des vormaligen Bundesministeriums für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort bildenden Wirkungsbereich des Bundesministeriums für Arbeit und Wirtschaft wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 3

- *Wie hoch waren die Kosten für Dolmetscherleistungen in ihrem Ressort für das 2. Quartal 2022? Bitte um detaillierte Aufgliederung nach Kosten und Sprachen.*
- *Wie hoch waren die Kosten für Übersetzungsleistungen in ihrem Ressort für das 2. Quartal 2022? Bitte um detaillierte Aufgliederung nach Kosten und Sprachen pro Jahr.*
- *Inwiefern entstand durch den Krieg in der Ukraine mit Russland ein erhöhter Bedarf an den Sprachen ukrainisch und russisch?*

Die nachstehende Tabelle enthält die Kosten für die im Anfragezeitraum abgerechneten Sprachmittlungsleistungen.

Sprache	Dolmetschungen	Übersetzungen
Chinesisch	€ 450,00	-
Italienisch	€ 3.127,48	-
Ungarisch	€ 1.862,63	€ 250,00

Zu den Fragen 4 und 5

- Welche Sprachen können Sie selbst im Ministerium abdecken, ohne auf externe Dolmetsch- und Übersetzungsleistungen zurück zu greifen?
- Gibt es Sprachen in denen ein externer Bedarf besteht, der nicht gedeckt werden kann?
 - Falls ja, welche?

Dazu ist auf die unverändert gültigen Ausführungen in der Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 4509/J zu verweisen.

Zur Frage 6

- Welche Dolmetscher bzw. Übersetzungsbüros wurden seitens Ihres Ressorts engagiert?
 - Werden diese Aufträge öffentlich ausgeschrieben?
 - Falls ja, wo werden diese Aufträge ausgeschrieben?
 - Falls die Aufträge nicht öffentlich ausgeschrieben werden, warum nicht?

Im 2. Quartal 2022 wurden von meinem Ressort folgende Dolmetscherinnen, Dolmetscher, Übersetzerinnen und Übersetzer mit Dolmetschungen und Übersetzungen beauftragt: Mag. Jing Wang, Dott. Anna Maria Valle, Mag. Hana Scheider und Mag. Judit Schuster-Gyenge. Gemäß den Bestimmungen des Bundesvergaberechts waren diese Beauftragungen nicht öffentlich auszuschreiben.

Univ.-Prof. Dr. Martin Kocher

Elektronisch gefertigt

